

Dachdecker/in der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach der Handwerksordnung (HwO)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Betrieb und Berufsschule



■ Was macht man in diesem Beruf?

Dachdecker/innen der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik decken Dächer und stellen Holzkonstruktionen her. Sie bauen Dämmstoffe ein und dichten Dach-, Wand- und Bodenflächen ab. Dabei verarbeiten sie nicht nur Dachziegel und Betondachsteine, sondern auch Blech und Bitumenbahnen. Auch Dachfenster und Systeme der Solarenergie montieren sie. Außerdem stellen sie Fassadenbekleidungen her, bereiten Flachdächer für Dachbegrünungen vor, planen Dachrinnen, Schneefanggitter oder Blitzschutzanlagen, bringen diese an und überprüfen sie. Alle genannten Teilbauwerke warten, inspizieren und reparieren sie auch.

■ Wo arbeitet man?

Dachdecker/innen der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik arbeiten in Betrieben des Ausbaugewerbes, z.B. bei Dachdeckereien bzw. Bedachungsunternehmen.

Meist sind sie auf wechselnden Baustellen tätig. Gelegentlich arbeiten sie aber auch in Werkstätten oder stellen in Materiallagern die benötigten Bauutensilien zusammen.

■ Worauf kommt es an?

- **Umsicht** ist erforderlich, z.B. bei Arbeiten auf Gerüsten, Leitern und Dachschrägen, um Passanten, Kollegen und sich selbst nicht zu gefährden. **Sorgfalt** ist beispielsweise beim Abdichten von Dach- oder Wandflächen vonnöten, um einen zuverlässigen Schutz gegen Niederschlagswasser und Feuchtigkeit zu erzielen. Häufig wechselnde Baustellen mit unterschiedlichen Arbeitsbedingungen erfordern zudem **Flexibilität**.
- Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich **Werken** und **Technik** braucht man beim Behauen, Schneiden und Bohren von Dachziegeln sowie beim Bearbeiten von Holz und Blechen. Wissen in **Mathematik** benötigt man z.B., um Maße, Materialbedarf oder Traglasten zu berechnen.

■ Was verdient man in der Ausbildung?

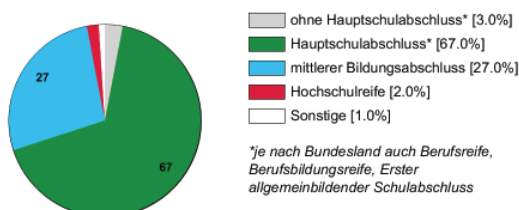
Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: € 470
- 2. Ausbildungsjahr: € 650
- 3. Ausbildungsjahr: € 920

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen die Betriebe überwiegend Bewerber/innen mit **Hauptschulabschluss*** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2010 (in %)



■ Welche Alternativen gibt es?

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Dachdecker/zur Dachdeckerin der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik nicht klappt, kann die Ausbildung in der Fachrichtung Reetdachtechnik in Betracht gezogen werden. Hier eine kleine Auswahl von weiteren Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Zimmerer/Zimmerin
- Fassadenmonteur/in
- Bauwerksabdichter/in
- Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in

■ Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOB BÖRSE: http://arbeitsagentur.de >> JOB BÖRSE
	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURS NET: http://arbeitsagentur.de >> KURS NET
	Ausführliche Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bilder und Filme gibt es im Informationssystem BERUFENET: http://arbeitsagentur.de >> BERUFENET
	Einblicke in Ausbildung und Beruf bieten zahlreiche Filme unter http://arbeitsagentur.de >> BERUFETV
	Infos zu Ausbildung und Beruf (z.B. Tagesabläufe von Azubis) für Schüler/innen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de: http://arbeitsagentur.de >> planet-beruf.de >> Mein Beruf >> Berufe von A-Z
	Internet-Plätze, Medien und Informationen zu Ausbildung und Beruf bieten die Berufsinformationszentren (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Adressen und Infos zum BiZ stehen hier zur Verfügung: http://arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufsinformationszentren
	Telefonnummern für einen Termin zum Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit findet man hier: http://arbeitsagentur.de >> Partner vor Ort

Dachdecker/in der Fachrichtung Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik